

Blogpost- Praxissemester- Erasmus – Almeria, Wintersemester 22/23



Almeria, für viele eine noch recht unbekannt andalusische Hafenstadt am Mittelmeer, doch zunehmend ist sie für viele als die sonnenreichste Stadt Spaniens bekannt. Almeria bietet für jeden spannende Erlebnisse und Aktivitäten neben dem Uni- und Schulalltag! Von wundervollen Strandtagen bis hin zu Wanderungen und wundervollen Landschaften gibt es zahlreiche Dinge, die Almeria einem zu bieten hat. Zahlreiche Erasmusstudierende von überall auf der ganzen Welt zieht es jedes Semester nach Almeria, um eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Wissenswertes vor der Anreise bis hin zu Tipps und Tricks

Vor deiner Anreise nach Almeria solltest du wichtige Dinge berücksichtigen. Da Almeria eine kleine Stadt ist, die neben den Erasmusstudierenden von nur wenig Tourismus und Internationalitäten beeinflusst wird, ist es wichtig, die Basics der spanischen Sprache zu beherrschen. In der Universität und während des Praxissemesters kommt man jedoch auch gut mit Englisch aus, da unter den meisten Erasmusstudent*innen ausschließlich auf Englisch kommuniziert wird.

Hinsichtlich der Wohnungssuche gibt es Gruppen bei Facebook, die einem dazu verhelfen Roomates und andere Erasmusstudierende vor Ort ausfindig zu machen und sich gemeinsam auf Wohnungssuche zu begeben. Besonders gefragt sind hierbei Portale wie Idealista. Als kleiner Tipp am Rande, fragt immer nach Verifizierungen des Anbieters um so einen Scam zu vermeiden. Die Mieten verlaufen sich in Almeria ca. zwischen 250 und 300 EUR pro Monat in Zapillo, der wohl schönsten und besten Wohngegend in welcher alle Erasmusstudenten hausen. Bezüglich der Anreise ist Almeria am besten mit einem Flug nach Malaga und einem Anschlussbus zu erreichen.

Leben in Almeria



Neben dem Uni- oder Arbeitsalltag bietet Almeria einen guten Ausgleich zum Entspannen. Durch den zentral gelegenen Strand kann man sich jederzeit eine Abkühlung genehmigen oder bei einem Kaffee an der Strandpromenade die Aussicht genießen. Für die Sportbegeisterten bietet Almeria wundervolle Wanderstecken, Laufwegen und Outdoorfitnessstudios. Typische spanische Gerichte dürfen in Almeria selbstverständlich nicht fehlen. Typisch sind Tapasabende mit einem Bierchen in guter Gesellschaft. Mar Robles, Real 31 und viele weitere Bars haben eine Vielfalt an vegetarischen und nicht vegetarischen Tapas. Gewöhnungsbedürftig ist für die meisten jedoch, dass in

Spanien und vor allem in Almeria erst ab 22 Uhr zu Abend gegessen wird. Geschuldet ist dies, da größtenteils von 14- 20.30 Uhr Fiesta ist und die Küchen in dieser Zeit geschlossen bleiben. Bei der Tagesplanung sollte dies auf jeden Fall berücksichtigt werden.

Sehenswertes

Sehenswürdigkeiten in Almeria sind selbstverständlich nicht nur der Strand und die Promenade. Neben der Rambla, welche von Palmen umgeben ist und in die Stadt führt hat Almeria ebenfalls eine tolle Innenstadt, die kleine Shoppingtrips erlauben. Einen besonders tollen Ausblick bietet die Alcazaba in Almeria. Der Zutritt für Studenten ist hier kostenlos. Mit nur einem 20 Minütigen Bustrip gibt es tolle Wanderwege und Aussichtsplattformen in Aguadulce und vieles mehr.



Ausflüge

Dadurch, dass der Aufenthalt in Almeria durch Erasmus stattfindet, werden den Studierenden zahlreiche Touren und Ausflüge innerhalb von Almeria geboten. Neben stadtinternen Führungen gibt es ebenfalls die Möglichkeit naheliegende Städte wie: Sevilla, Granada, Cordoba, Malaga, Cadiz oder Alicante zu besichtigen. Wer gerne einmal eine Pause von dem Leben am Strand haben möchte, bietet die Sierra Nevada eine hervorragende Alternative.

Partynächste



Die wohl unvergesslichsten Partynächte unter Erasmusstudierenden lassen sich definitiv in Almeria verbringen. Die meist gefragtesten Clubs sind Maya Bay und La Classica. Als kleiner Tipp am Rande: hier gibt es für Erasmuspeople Freibier so lange der Vorrat reicht. Sollten sich die ein oder der andere jedoch nach einem Barabend oder Partybesuch unter den Locals sehnen, so bietet die Quatro Calles die beste Option.

Im Großen und Ganzen war das Praxissemester in Almeria eine unvergessliche Erfahrung, die jedem zu empfehlen ist. Der Aufenthalt zeigte vor allem, dass kleinere Städte Andalusiens nicht zu unterschätzen sind und genau so viel Varietät und Vielfalt bieten können, wie bekanntere Großstädte.